



Einnahmen der Hochschulen in Sachsen-Anhalt stiegen 2020 um 90,5 Mill. EUR

2020 stiegen die Einnahmen der Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt gegenüber dem Vorjahr um 90,5 Mill. EUR auf 973,5 Mill. EUR. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, bedeutete das eine Steigerung um 10,3 %.

82,3 % der Einnahmen der Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt wurden 2020 für wirtschaftliche Tätigkeit und Vermögen verbucht. Zusammen waren das 801,3 Mill. EUR und damit 94,9 Mill. EUR mehr als 2019 und 188,5 Mill. EUR mehr als vor 5 Jahren.

Die Beiträge der Studierenden in Höhe von 8,4 Mill. EUR machten 2020 weniger als 1 % der Einnahmen aus (0,9 %). Gegenüber dem Vorjahr sanken diese Einnahmen um 3,2 Mill. EUR (-27,8 %).

Die beiden medizinischen Fakultäten der Hochschulen verbuchten 2020 den größten Anteil an den Einnahmen, zusammen 86,6 % bzw. 842,9 Mill. EUR. In Summe lag der Anteil der Erträge bei den Universitäten (ohne medizinische Fakultäten) im Land Sachsen-Anhalt bei 9,2 %. Die 4 Fachhochschulen hatten einen Anteil von 3,7 % an den Einnahmen, 0,6 % entfielen auf die übrigen Hochschulen.

77,8 % der Einnahmen der Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt wurden 2020 der Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften zugeordnet, 14,4 % den zentralen Einrichtungen, 3,6 % den Ingenieurwissenschaften und 1,8 % den Naturwissenschaften. 2,4 % teilten sich zwischen den übrigen Lehr- und Forschungsbereichen auf.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona